

Steig ein!

- fahr mit!





Du Ben, ich freue mich schon so auf Oma und Opa. Ob sie noch die Pferde auf der Nachbarwiese haben ...?

Du und deine Pferde, Schwesterherz. Wichtiger ist, dass wieder einige Jungs auf den Bolzplatz kommen ...

Steig ein! - fahr mit!

Gut gelaunt ziehen Ben und Paula ihre kleinen Rollkoffer über den Gehweg. Ihre Eltern erwarten die beiden schon am Auto. „Geschafft“, grinst Papa erleichtert, nachdem er die letzten Gepäckstücke im Kofferraum verstaut hat. „Jetzt kann es endlich losgehen.“

Gemeinsam mit ihren Eltern wollen die Geschwister zunächst ein Wochenende bei den Großeltern verbringen. Anschließend ist geplant, dass Ben und Paula unter Opas Aufsicht mit dem Zug weiterfahren. Am Zielbahnhof werden die Kinder von einem Betreuer abgeholt und in ein Kinderferienlager am Bodensee gebracht.



Das Spiel

Auf der langen Reise sehen Ben und Paula viele interessante Dinge.



Hilf mit, alle 10 Hunde unterwegs zu entdecken! Also, hier auf der Seite haben wir schon mal den ersten ...

„Ich freue mich schon so!“, ruft Paula und zappelt auf ihrem Autositz hin und her, soweit es der Anschnallgurt zulässt. Zum ersten Mal ganz allein Urlaub machen – das ist schon eine aufregende Sache – wenigstens für Paula.

Natürlich ist ihr zwei Jahre älterer Bruder auch ein bisschen aufgeregt, aber das muss ja nicht gleich jeder mitbekommen. Bereits nach wenigen Minuten hat die Familie die vertrauten Häuser und Straßen ihrer Kleinstadt hinter sich gelassen und fährt in Richtung Autobahn.



Das Quiz

Findest du diese Personen auf der anderen Seite ...?



Frau Mayer



Die fröhliche Emma



Bauarbeiter Tom



Der kleine Moritz



Ben und Paula

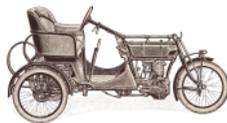


Jesus Christus sagt:
Die mich früh suchen,
werden mich finden.

Die Bibel – Sprache 8,17

Seit wann gibt es Autos?

1876: Erfindung des Ottomotors
1886: Erstes Automobil



Die ersten Automobile sahen wie mit Motoren versehene Kutschen aus.

Wer war der Erfinder?

N. August Otto: Ottomotor
Carl Benz: Erstes Automobil



N. August Otto



Carl Benz

Welche Autos gibt es?

Oldtimer



Kombi oder Limousine



Rennwagen



Geländewagen

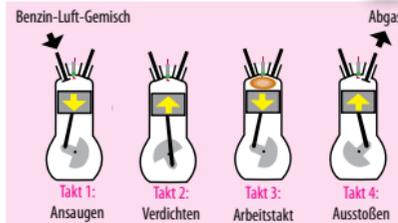
Cabrio



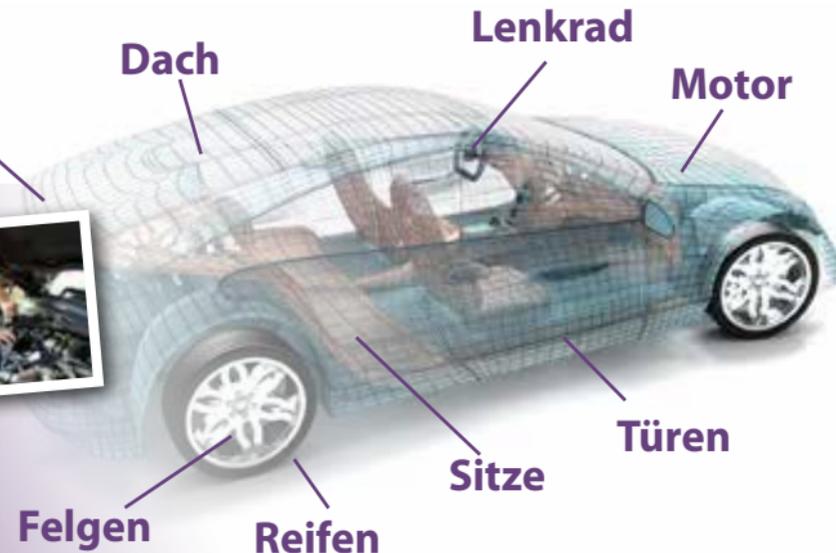
Lieferwagen

Wie funktioniert ein Benzin-Motor?

Damit ein Motor ruhig läuft, besteht dieser aus mehreren Zylindern.



- 1) In einen Zylinder des Motors werden feine Benzintröpfchen und Luft eingespritzt.
- 2) Der Kolben drückt diese Mischung eng zusammen.
- 3) Durch einen Funken der Zündkerze wird diese gezündet.
- 4) Dann werden die Abgase aus dem Zylinder herausgedrückt und alles beginnt von Neuem.



Die Bibel und die Straße

Nachts braucht ein Auto Licht. Auch wir brauchen Licht im Dunkeln.
Die Bibel, Gottes Wort, ist wie eine Lampe für unseren Lebensweg.

**Dein Wort ist Leuchte meinem Fuß
und Licht für meinen Pfad.** Die Bibel – Psalm 119,105

Zwei Stunden lang sind Ben und Paula nun schon mit dem Auto unterwegs. Sie fahren an einer Großbaustelle vorbei. „Da vorne ist eine riesige Baumaschine mit Raupenkettens!“ freut sich Ben. „Und ein Kipper-LKW!“
 Plötzlich fangen die Fahrzeuge vor ihnen an zu bremsen. Oh nein! Durch eine Auto-

panne im Baustellenbereich hat sich ein langer Stau gebildet. Papa fährt ein paar Meter, dann muss er wieder abbremesen. Wieder setzt sich die Autoschlange kurz in Bewegung, dann bleibt alles stehen. Schließlich fährt Papa an der nächsten Autobahnausfahrt ab, um auf einem anderen Weg zu Oma und Opa zu gelangen.



Baumaschine mit Raupenkettens



Kipper-LKW

Baustellen Quiz

Welche Baustelle ist doppelt?



INFO zum NAVI



Ein Navi zeigt uns den Weg zum Zielort. Wenn wir uns verirren oder einen Umweg fahren, zeigt es uns immer wieder den richtigen Weg.

Wenn ein Navi nicht richtig funktioniert, fahren wir falsch. Doch die Bibel, Gottes Wort, zeigt uns immer den richtigen Weg! Wenn wir die Bibel lesen, können wir erkennen, wie Gott uns führen will.



Diese Strecke ist er allerdings bisher noch nie gefahren. Mama schaltet sicherheitshalber das Navi ein.

„Wenn möglich, bitte wenden“, sagt die elektronische Stimme immer wieder. „Scheinbar bin ich zu früh abgebogen“, seufzt Papa. „Wir sind auf dem falschen Weg.“



Jesus Christus: Wer mich findet, hat das Leben gefunden.

„Wisst ihr, Kinder“, meint Mama, „in der Bibel teilt Gott uns genau mit, wie wir das Ziel unserer Lebensreise, den Himmel, erreichen können. Zuerst müssen wir erkennen, dass wir wegen der vielen bösen Dinge, die wir sagen und tun, auf dem falschen Weg sind, weit weg von Gott.“

Aber Gott liebt uns. Er möchte uns in seiner Nähe haben. Deshalb fordert Er uns auf, zu wenden, zu Ihm umzukehren, um auf den richtigen Weg zu kommen.“ „Jesus Christus ist der Weg zu Gott“, bestätigt Papa und dreht sein Fahrzeug um.

Schließlich – nach einer weiteren Stunde Fahrt – kommen Ben und Paula mit ihren Eltern in der großen Stadt an, in der ihre Großeltern wohnen. Sie fahren am Flughafen vorbei. Aufmerksam schauen Ben und Paula aus dem Fenster, ob sie vielleicht ein Flugzeug entdecken können.

„Sieh mal, direkt über uns!“, ruft Ben plötzlich bewundernd und deutet mit dem Finger auf den hellen Rumpf der Maschine, die direkt über ihre Köpfe hinwegzufliegen scheint. „So nah habe ich noch nie ein Flugzeug gesehen.“



Ein Jumbo-Jet von unten

Bastel dir
einen
Papierflieger

Material: 1x DIN-A4 Blatt



Wissen+ Das Flugzeug

Seit wann gibt es Flugzeuge?

Der Traum vom Fliegen ist so alt wie die Menschheit. Schon vor hunderten von Jahren versuchte man mit Hilfe von künstlichen Flügeln, diesen Traum zu verwirklichen. Auch der berühmte Maler Leonardo da Vinci konstruierte um das Jahr 1500 verschiedene Fluggeräte.



1783 gelang es den Brüdern Montgolfier, erstmals mit einem Heißluftballon etwa 300 m hoch aufzusteigen.



Nach mehreren erfolgreichen Flugversuchen verunglückte Otto Lilienthal 1896 mit seinen Gleitflügeln tödlich.



Wann war der erste Motorflug?

1903 gelang es dann den Gebrüdern Wright nach langen Jahren des Experimentierens, erfolgreich einen Motorflieger in die Luft zu bringen.



Nach zwölf Sekunden und einer Flugstrecke von 36 Metern landete der „Doppeldecker“ sicher auf dem Boden.

Welche Flugzeuge gibt es?

Motorflugzeuge



Segelflugzeuge

Passagierflugzeuge



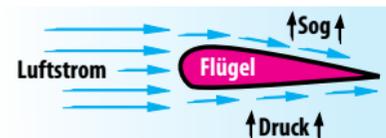
Transportflugzeuge

Düsenjäger



Warum fliegt ein Flugzeug?

Damit ein Flugzeug in der Luft bleibt, braucht es Auftrieb. Dieser entsteht durch Luft, die von vorne um die Tragflächen (Flügel) strömt.



Die entstehende Kraft unter den Tragflächen und der Sog an der Oberseite der Tragflächen halten das Flugzeug in der Luft.



Die Bibel und das Fliegen

Der Mensch hat sich das Fliegen bei den Vögeln und Insekten abgeguckt. Schon in der Bibel sagt Gott:

**Die auf den HERRN harren, gewinnen neue Kraft:
Sie heben die Schwingen empor wie die Adler; sie laufen
und ermatten nicht, sie gehen und ermüden nicht.**

Die Bibel – Jesaja 40,31



Paula nickt lächelnd. Sie ist froh, dass Gott immer bei ihr ist. Mamas Erklärung macht ihr wieder Mut.

Wenige Augenblicke später ist die Familie beim Haus der Großeltern angekommen. Oma und Opa erwarten sie schon an der Haustür und winken fröhlich.



Wenn du auch alleine unterwegs bist, Gott ist bei dir! Sprich mit Ihm im Gebet!

Male den Vers bunt an



Gott will auch dir Mut machen! Er sagt zu dir: Fürchte dich nicht, ich helfe dir!

Ich bin bei dir!

Die Bibel – Jesaja 41,13 + 43,2

„Trotzdem bin ich ganz froh, dass ich nicht drinsitzen muss“, gibt Paula zu, die ein bisschen Angst vor dem Fliegen hat. „Wenn es nun abstürzt ...“

„Gott kann in der Luft genauso gut auf dich aufpassen wie auf dem Boden. Er ist doch überall“, meint Mama. „Wohin du auch

gehst, Er ist da. Das kannst du in der Bibel, in Psalm 139, sogar nachlesen. „Führe ich auf zum Himmel: Du bist da ... auch dort würde deine Hand mich leiten und deine Rechte mich fassen.“ Ist das nicht großartig? Gott ist dort oben im Flugzeug, Er ist bei uns hier im Auto, und Er wird auch im Kinderferienlager am Bodensee bei euch sein.“



Wohnt Gott schon in deinem Herz? Bitte Ihn herein:

Jesus Christus, Gottes Sohn, sagt: Siehe, ich stehe an der Tür und klopfe an; wenn jemand meine Stimme hört und die Tür öffnet, zu dem werde ich hineingehen. Die Bibel – Offenbarung 3,20